

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1877

23.3.1877

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. 49.

Freitag, den 23. März 1877.

II. Quartal. 42. Abonnements-Vorstellung.

Marie, die Tochter des Regiments.

Romische Oper in zwei Aufzügen, von Saint-Georges und Bayard, übersetzt von K. Gollmig. Musik von Gaetano Donizetti

Personen:

- Die Marchesa von Maggiorivoglio Fräulein Walter.
Sulpiz, Sergeant Herr Speigler.
Tonio, ein Tyroler Herr Rosenberg.
Marie Fräulein Bianchi.
Hortensio, der Marchesa Haushofmeister Herr Morgenweg.
Ein Notar Herr Consentinus.
Ein Korporal Herr Ludwig.
Ein Bauer Herr Klages.
Französische Grenadiere. Tyroler Landknechte. Herren und Damen.
Bediente der Marchesa.

Die Handlung spielt in Tyrol; der zweite Akt ein Jahr später auf dem Schlosse der Marchesa.

Einlage: Arie aus Linda von Chamounix von Donizetti.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends an der Kasse zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen neun Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Krank: Fräulein Sauerwinka.

Unpäßlich: Fräulein Könnenkamp, Fräulein Granzow, Herr Harlacher.

Preise der Plätze.

Table with 3 columns: Platzname, Preis, and Platzname, Preis. Includes rows for Balkon-Fremdenloge, Fremdenloge II. Rang, Logen I. Rang, etc.

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der Billetverkauf findet am Tage der Vorstellung von 11-1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete nur von 3-4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt.

Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Sonntag, den 25. März. Außer Abonnement.

Zum Vortheil des Unterstützungsfonds für Wittwen und Waisen der Mitglieder des Großherzoglichen Hof-Orchesters.

Großes Concert in zwei Abtheilungen.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.

B. E. . . . 1249 M. 803.

Wegen Unpäßlichkeit des Herrn **Größer** wird
Herr **Schneider** den verbindenden Text zur
Egmonts-Musik zu sprechen die Gefälligkeit haben.